

Stiftskirche: geöffnet ab 21.00
Sommersakristei: geöffnet ab 21.00
Benediktuskapelle: geöffnet ab 19.30
Säulenraum: geöffnet ab 19.30
Gruft: geöffnet ab 19.30



- 19.30 bis 20.30:** **Kolomanisaal**
„Was gibt es da zu sehen?“
Altabt Dr. Burkhard Ellegast erklärt Bilder, Fresken, Statuen anhand von Großbildprojektionen.
- 19.30 bis 22.30:** **Gruft**
Die Gruft in der die Benediktinerpatres des Stiftes Melk bestattet sind gilt an diesem Abend als Raum der vollkommenen Stille.
- 20.00 bis 22.30:** **Großer Barockkeller**
„Die Schöpfung“ Oratorium von Joseph Haydn.
Anlässlich des 200. Todestages von Joseph Haydn kann man eine Aufnahme des Stifts-Chores und des Stifts-Orchesters aus dem Jahr 2000 in einer besonders stimmungsvollen Atmosphäre hören. Sie sind eingeladen, sich dazu Decken mitzubringen, um auch liegend zuhören zu können. Achtung!!! Es werden bewusst keine Sessel aufgestellt sein!!! Deswegen: Decken mitbringen!!!
- 20.00 bis 22.30:** **Säulenraum**
„Nocturna Benedictina“
Der Künstler Lachlan „Lox“ Blair ist anwesend und erläutert seine Werke, die typische Architekturdetails aber auch Details aus dem Stiftspark zeigen.
- 20.30 bis 21.00:** **Benediktuskapelle**
„Die Geschichte des Raumes und die Fresken von Peter Bischof“
P. Martin Rotheneder
- 21.00 bis 24.00:** Stiftskirche und Sommersakristei geöffnet
- 21.00 bis 21.30** **Sommersakristei**
„Die Ikonographie der Sommersakristei“
Altabt Dr. Burkhard Ellegast
- 21.15 bis 22.15 Uhr:** **Benediktuskapelle:**
„Wort und Musik“
- 22.45 bis 24.00 Uhr:** **„Lucernarium“**

Ein "Lucernarium" ist ein Nachtgottesdienst mit Musik und Gesängen bei dem Lichter entzündet werden. In der Nacht, wenn das äußere Licht abnimmt und schwindet, entzünden wir die Kerzen als Symbol für das innere Licht, das niemals vergeht. Dieser Nachtgottesdienst wird von Abt Georg geleitet.

Mitwirkende:

Stifts-Chor, Oberstufenchor des Stiftsgymnasiums, Christina Foramitti, Peter Groissböck, Maria und Irene Froschauer, Choral-Schola des Stiftes, Clemens Salesny, Josef Schweighofer, Tänzerinnen des Stiftsgymnasiums mit Elisabeth Pöcksteiner.